

nachweisung Erwähnung gehabt hat, so gericht es demselben jetzt zur wahren Freude, den gedehnlichen Fortgang dieser Einsichtung im letzten verflossenen Jahre, wo durch dieselbe 5741 Personen mit Arbeit versehen worden sind, melden zu können. Bereits damals hatte es ausgesprochen, was es auch jetzt zu wiederholen sich gedrungen fühlt, daß dieser Erfolg zum großen Theile der Unterstützung, welche unsere Mitbürger der genannten Anstalt durch deren Benutzung haben zu Theil werden, zu verdanken ist, und es glaubt daher im Vertrauen auf deren Fortdauer die gerechte Hoffnung für das fernere erfolgreiche Wirken dieser Anstalt hegen dürfen.

Unter den mehrfachen Beweisen thätiger Theilnahme an den Bestrebungen des Armentdirectoriums ist noch besonders zu erwähnen, daß ein ungenannter Menschenfreund bei demselben den Antrag gestellt hat, den Armen, welche von dort Geldunterstützung erhalten, während der Wintermonate anstatt eines

Theiles versetzen bis nachwendigsten Lebensmittel zu liefern, um ihnen dadurch die Vorhalle der möglichsten Billigkeit und guten Beschaffenheit dieser Bedürfnisse zu verschaffen, und daß derselbe zur Besteitung der dadurch etwa entstehenden außerordentlichen Unkosten die Summe von 400 Thlr. zur Verfügung gestellt hat. Das Directorium hat in Erwägung des gemeinnützigen Zweckes einer derartigen Einrichtung beschlossen, dieselbe im bevorstehenden Winter versuchswise in der Maße zur Ausführung zu bringen, daß denjenigen Armen, welche jetzt eine wöchentliche Unterstützung an baarem Gelde empfangen und es vorziehen, anstatt dieser Unterstützung oder eines Theiles derselben Viekualien zu entnehmen, eine dem Betrage der Unterstützung entsprechende Quantität Kartoffeln, Reis, Gruppen oder Grüne nach ihrer Wahl von den zu diesem Behufe anzuschaffenden Vorräthen zu liefern, beabsichtigt wird.

Die Einnahme gestaltete sich folgendermaßen:

Thlr. 9938. 29 Mgr. — Pf. unter	I. Aus verschiedenen öffentlichen Gassen.
= 358. — — — =	II. Aus den Gassen der ländl. Kramerinnung, Handlung- und Buchhändler- Deputirten
= 11885. 1 = 3 =	III. Subscriptionsbeiträge von Einheimischen.
= 1732. 18 = 2 =	IV. Außerordentliche Beiträge von Einheimischen.
= 732. 21 = 1 =	V. Beiträge von Meßfreunden.
= 350. 10 = 5 =	VI. Außerordentliche Beiträge von Fremden.
= 2087. 8 = — =	VII. Eingegangene Legate.
= 1887. 29 = 6 =	VIII. Zinsen, Kurausbeute, Mieten und Agio, nach Abzug der an verschiedene Conti zu vergütenden Zinsen.
= 5747. 9 = 3 =	IX. Harzsches Vermächtniß.
= 1020. 27 = 1 =	X. Dr. Carlische Stiftung.
= 60. 4 = 7 =	XI. Sommersfeldsche Stiftung.
= 87. 27 = 8 =	XII. Stiftung des Herrn Hofrat Rees.

Thlr. 35889. 6 Mgr. 6 Pf.

Das Verhältniß der Ausgaben ist folgendes:

Thlr. 120. 10 Mgr. 6 Pf. unter	I. Ausgabe nach besonderen Verordnungen u. d. m.
= 912. 29 = 1 = =	II. Verwaltungskosten.
= 6621. 16 = 1 = =	III. Ausgaben für die Schule.
= 4223. 21 = 2 = =	IV. = = Bekleidungsanstalt.
= 6866. — = 1 = =	V. = = Brodbäckerei.
= 700. 27 = 5 = =	VI. = = Krankenanstalt.
= 644. 10 = 1 = =	VII. = = das alte und neue Armenhaus.
= 2183. 8 = 6 = =	VIII. Verpflegungsbeiträge an das Georgenhaus.
= 2040. — = 5 = =	IX. Ausgaben für Brennholz.
= 8387. 9 = 4 = =	X. = = wöchentliche Geldunterstützung.
= 60. 4 = 7 = =	XI. Vertheilung aus der Sommersfeldschen Stiftung.
= 1. 29 = — = =	XII. Ausgaben für fremde Arme.
= 60. 13 = 3 = =	XIII. = = die Ziehinder-Anstalt.
= 963. 24 = — = =	XIV. = aus der Carlischen Stiftung.
= 81. 7 = 2 = =	XV. = für die Papparbeitschule.
= 676. 29 = 1 = =	XVI. = = Anstalt für Arbeitsnachweisung.
= 15. — = — = =	XVII. = aus der Wenkschen Schenkung.

Thlr. 34560. — Mgr. 5 Pf. Summe aller Ausgaben.

A b s c h l u ß.

Wenn von den vorstehend specificirten Einnahmen von
zugleich des Capitalvermögens u. Gassenbestandes am Schlusse der vorjährigen Abrechnung Ende Juni 1844

Thlr. 35889. 6 Mgr. 6 Pf.

= 86581. 9 = 9 =

in Summa Thlr. 122470. 16 = 5 =

= 34560. — = 5 =

Thlr. 87910. 16 Mgr. — Pf.

abgezogen werden die vorstehend bemerkten Ausgaben von

so bleiben an Fonds aufs Neue

Es sind nämlich vorhanden:

Thlr. 60726. 4 Mgr. — Pf. in Hypotheken und Obligationen.

= 25736. 13 = 8 =	Fonds der Carlischen Stiftung.
= 175. 12 = 8 =	Fonds des Reesschen Zuwachs-Capitales.
= 1272. 15 = 4 =	baare Gasse.

Thlr. 87910. 16 Mgr. — Pf.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Schletter, in Stellvertretung des Dr. Gretschel.